

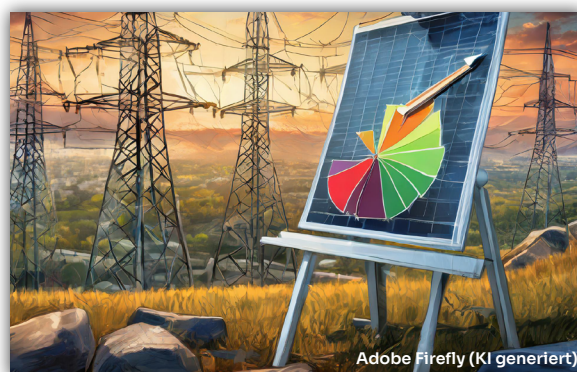


Einstieg in die DIN EN ISO 50001 – Ihr VEA unterstützt

Die ISO 50001 ist eine international anerkannte Norm für effizientes Energiemanagement, die Organisationen dabei unterstützt, ihre Energiekosten zu senken, ihre Umweltauswirkungen zu reduzieren und ihre Wettbewerbsfähigkeit zu verbessern. Der Aufbau folgt dem PDCA-Zyklus (Abkürzung für: Plan, Do, Check und Act).

In fünf Schritten ein EnMS einführen

- 1. Die Organisation verpflichtet sich:** Die oberste Leitung verpflichtet sich zum kontinuierlichen Verbessern der Energieleistung und unterstützt beim Einführen des Energiemanagementsystems. Energieziele legen die Verantwortlichen innerhalb der Organisation fest, sie definieren Zuständigkeiten und entscheiden sich für einen Energiebeauftragten.
- 2. Planungsphase (Plan):** Es erfolgt eine energetische Analyse sowie das Festlegen von Zielen und Maßnahmen zum Verbessern der Energieeffizienz. Chancen-Risiko-Analysen führen die Unternehmen durch und entwickeln einen Aktionsplan.
- 3. Umsetzung und Betrieb (Do):** Energieeffizienzmaßnahmen implementieren, Rollen definieren, energetische Analysen durchführen und ein Messkonzept erstellen. Schulungen und effizientes Beschaffen sind Teil dieses Schrittes.
- 4. Überprüfen und Bewerten (Check):** Regelmäßiges Überwachen und Messen der Energieleistung sowie Einrichten von Überwachungssystemen für den Energieverbrauch. Die Zielerreichung wird durch jährliche interne und externe Audits bewertet und dabei werden Verbesserungspotenziale identifiziert.
- 5. Managementbewertung (Act):** Regelmäßiges Bewerten der Wirksamkeit des Energiemanagementsystems und Festlegen neuer Ziele und Maßnahmen.



In fünf Schritten ein EnMS einführen

1. **Bestandsanalyse und Projektplan:** Bewerten der energiewirtschaftlichen Aspekte, einbeziehen vorhandener Managementsystem-Strukturen.
2. **Aufbau der Energiemanagementsystem-Strukturen und -Prozesse:** Erstellen eines Management-Handbuchs inklusive begleitender Prozessbeschreibungen als Vorgabedokumentation.
3. **Erstellen und Wirksamkeitsprüfung der geforderten „dokumentierten Informationen“:** Arbeitsdokumente innerhalb des Systems.
4. **Planen und durchführen von internen Audits**
5. **Organisieren von Energieteam-Treffen und weiterer Projekttreffen**
6. **Schulen und Informieren der Mitarbeitenden**
7. **Unterstützung beim Erstellen und durchführen des Management-Reviews**
8. **Unterstützen beim Organisieren sowie Begleiten und Nachbereiten des Erst-Zertifizierungsaudits in Stufe 1 und 2.**

Unsere Dienstleistung beinhaltet zur Verfügung gestellte Vorlagen und Best-Practice-Beispiele. Auch das darauf aufbauende gemeinsame Erarbeiten der kundenspezifischen Dokumente und Prozesse des Energiemanagement-Systems mit der Begleitung bis zur erfolgreichen Zertifizierung ist enthalten.

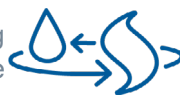
Adobe Firefly (KI generiert)

Die Vorteile von Energiemanagementsystemen im Überblick



Transparenz

Durch das kontinuierliche Monitoring Ihres Unternehmens behalten Sie alle energetischen Prozesse im Blick.



Effizienz

Dank Ihres Energiemanagementsystems sparen Sie langfristig Energie und Kosten ein.



Klimaschutz

Mit einem Energiemanagementsystem leisten Sie einen aktiven Beitrag, um Ihre Umwelt zu schonen.



Vor Ort-Betreuung

Unsere erfahrenen Energieberater betreuen Ihr Energiemanagementsystem vor Ort.

KONTAKT

Sie haben Fragen oder möchten mehr über das Thema Energiemanagementsysteme erfahren?

Bitte wenden Sie sich an Ihre VEA-Beraterin oder Ihren VEA-Berater oder an:

VEA

Zeißstraße 72
30519 Hannover
Telefon: 0511/9848-0
Telefax: 0511/9848-288
E-Mail: info@vea.de
Website: www.vea.de